

Freigelassene thailändische Geiseln kehren nach über einem Jahr aus Gaza zurück

Fünf thailändische Geiseln, die über ein Jahr in Gaza festgehalten wurden, kehren glücklich nach Bangkok zurück. Die Regierung und Familien begrüßen sie mit Freude und Hoffnung auf die Rückkehr weiterer Geiseln.



Am Sonntag sind fünf thailändische Arbeiter, die mehr als ein Jahr lang als Geiseln im Gazastreifen festgehalten wurden, in Bangkok angekommen. Diese Männer, Sarusak Rumnao (32), Watchara Sriaoun (33), Sathian Suwannakham (35), Pongsak Thaenna (36) und Bannawat Saethao (27), **wurden am 30. Januar freigelassen** im Rahmen eines Austauschabkommens.

Emotionaler Empfang am Flughafen

Am Suvarnabhumi Flughafen wurden sie von

Familienmitgliedern empfangen, wobei sich viele emotional zeigten und Tränen der Freude vergossen. Der thailändische Außenminister Maris Sangiampongsa sowie die israelische Botschafterin in Thailand, Orna Sagiv, waren ebenfalls vor Ort, um die befreiten Geiseln willkommen zu heißen.

Dankbarkeit der Rückkehrer

„Wir sind alle sehr dankbar und überglücklich, dass wir in unser Heimatland zurückkehren können. Wir möchten uns bei allen bedanken. Ich weiß nicht, was ich sonst noch sagen soll“, erklärte Pongsak bei einer Pressekonferenz am Flughafen.

Fortdauernde Bemühungen

Maris erklärte, die thailändische Regierung habe „niemals die Hoffnung aufgegeben, und das ist das Ergebnis heute. Die Freudentränen sind unser Ansporn.“ Er fügte hinzu, dass Bangkok weiterhin daran arbeiten werde, die Freilassung der verbleibenden thailändischen Geiseln zu sichern.

Zweiter Freilassungstransfer

Die Gruppe verließ rasch die Pressekonferenz, um in ihre Heimatregionen im Norden und Nordosten Thailands zurückzukehren. Sie waren die zweite Gruppe thailändischer Geiseln, die seit Ausbruch des Krieges freigelassen wurde. Bereits während eines früheren Waffenstillstands im November 2023 **wurden 23 thailändische Staatsbürger freigelassen** in einer Vereinbarung, die zwischen Thailand und Hamas mit Unterstützung von Katar und Iran ausgehandelt wurde.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at